

Evangelische Kirchengemeinde Ober-Widdersheim

**Aufgrund der Pandemie fallen die
Gottesdienste in
Ober- und Unter-Widdersheim
bis 17.01.2021 aus.**



**An Heiligabend werden um 18.00 Uhr die Glocken zum
Gedenken an das Fest läuten.**

Liebe Gemeindeglieder,

wir leben in schwierigen Zeiten, in denen wir abwägen müssen, welches das höhere Gut ist, die Freiheit Gottesdienste zu feiern, oder die Gesundheit unserer Mitbürger*innen.

Der Kirchenvorstand Ober-Widdersheim war sich einig, dass wir durch unsere Gottesdienste nicht dazu beitragen wollen, dass die Infektionszahlen steigen. Wir halten es für ein Gebot der Nächstenliebe jetzt die Gottesdienste auszusetzen, auch wenn es schmerzt, das Weihnachtsfest nicht mit der Gemeinde zu feiern.

Das Weihnachtsfest findet trotzdem statt. Es hängt nicht an unseren Gottesdiensten. Die frohe Botschaft geht deshalb nicht verloren. Gerade in diesen Zeiten erinnert sie uns daran, dass Christus nicht gekommen ist, um uns Gemütlichkeit und Besinnung am Weihnachtsbaum zu schenken, sondern er kommt in diese Welt, weil sie bedroht ist. Weil wir Erlösung brauchen, nimmt sich Gott dieser Welt an, kommt im Kind zur Welt, sagt uns seine Gegenwart und Liebe zu. Er ist da in den Herzen und Häusern, weil er persönlich zu uns kommt, auch wenn die Kirchentüre nicht offen ist. Er kommt zu den Kranken, die jetzt ganz besonders seine Nähe brauchen und seine Kraft, die schwierige Zeit zu bestehen und zu genesen. Er kommt zu den Einsamen, um sein Licht in ihre Herzen zu geben und bei ihnen zu sitzen. Er kommt zu denen, die jetzt erst realisieren, dass ihr Verhalten zum

Pandemie-Geschehen beigetragen hat und die sich Vorwürfe machen. Er kommt, um zu vergeben. Er kommt, um uns einzuladen, in allen schweren Situationen nicht zu verzweifeln, sondern auf seine Hilfe zu vertrauen. Er kommt, weil er uns retten will von falschen Zielen und Hoffnungen, von Egoismus und lieblosem Verhalten. Er will, dass unser Leben ein Ziel hat, das weiter reicht als diese Welt. Er kommt zu uns, um uns zu sich zu führen und seine Gegenwart zu schenken, damit wir auf ihn vertrauen können. Er kommt, weil die Welt so ist, wie sie ist, und weil wir mit ihm den Weg finden können, um besser, friedlicher und freundlicher miteinander umzugehen. Seine Liebe will uns leiten, dass wir einander mit Rücksicht und Liebe begegnen, damit ein Stück des himmlischen Friedens unter uns Wirklichkeit wird. Er kommt, um uns am Ende seine vollkommene Gegenwart zu geben, die vollendet wird im Himmelreich.

Jesus kam und kommt auf die Welt, nicht weil die Welt der beste Ort ist, sondern weil sie ihre Brüche und Kanten hat, weil Menschen so sind, mit ihren Eigenheiten und Schwierigkeiten. Weil er kommt, muss es aber nicht so bleiben. Er ist die Hoffnung, dass die Liebe siegt und die Hoffnung wächst und der Mensch Geborgenheit findet in seiner Gegenwart.

Das Weihnachtslicht strahlt umso heller, wenn es um uns herum dunkel wird. Selbst die kleinste Kerze gibt uns Orientierung in der Nacht. Doch

Gottes Herrlichkeit strahlt heller in unsere Welt und sie kann das Dunkel vertreiben.

In der Geburtsgrötte in Bethlehem wurde das Friedenslicht angezündet, dass von den Pfadfinderinnen und Pfadfindern nach Wien gebracht, am 13.12. auch in Deutschland verteilt wurde und jetzt bei uns am Pfarrhaus brennt. Manche haben es sich in die Häuser geholt, sei es direkt bei uns am Pfarrhaus oder von Nachbarn und Freunden. Es soll leuchten und Hoffnung geben in schwierigen Zeiten. Es soll die Dunkelheit überstrahlen und zum Frieden mahnen. Es steht für die Liebe Gottes, die uns allen gilt.

Das Friedenslicht von Bethlehem erinnert uns, dass mit Jesu Geburt unsere Erlösung begann. Weil er mit uns ist, können wir auch dieses Weihnachtsfest begehen. Er ist da. Auch für dich!

Ihr Pfarrer



Michael Clement

(Das Friedenslicht wird im Pfarrhaus noch viele Tage brennen. Es kann dort abgeholt und weitergegeben werden. Bringen Sie sich zum Abholen eine Laterne mit.)

Einladung zu den Gottesdiensten der Medien

Es gibt viele Angebote der Fernseh- und Radiosender oder im Internet, zu denen Sie eingeladen sind, um mit vielen anderen Christ*innen gemeinsam das Fest zu feiern und sich auf diese Weise die frohe Botschaft zuhause zusprechen zu lassen.

Nutzen Sie die Möglichkeiten unserer Zeit.

Andachten und Predigten werden auch auf unserer Homepage (s.u.) stehen und ein Video unserer Jugend mit ihrem Gottesdienst zum Weihnachtsfest.

EG 46 Stille Nacht, heilige Nacht

Text: Joseph Mohr (1816) 1838 / Melodie: Franz Xaver Gruber (1818) 1838

Capo: III



1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht!
Al - les schläft, ein - sam wacht
nur das trau - te, hoch - hei - li - ge Paar.
Hol - der Kna - be im lo - cki - gen Haar,
schlaf in himm - li - scher Ruh,
schlaf in himm - li - scher Ruh.

2. Stille Nacht, heilige Nacht!

Hirten erst kundgemacht,
durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah:
Christ, der Retter, ist da,
Christ, der Retter, ist da!

3. Stille Nacht, heilige Nacht!

Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund,
Christ, in deiner Geburt,
Christ, in deiner Geburt.

Gebet zum Weihnachtsfest:

Herr, unser Gott,
wir feiern die Geburt Jesu,
deines Sohnes, unseres Herrn.
das Wunder der Heiligen Nacht.
Durch Jesus hast du einen hellen Schein
in unsere dunkle Welt gegeben.
Hilf, dass dieses Licht auch uns erleuchtet,
damit alle Dunkelheit aus unseren Herzen
vertrieben werde.
Wir kommen zu dir und bringen mit,
was uns freut, wofür wir danken,
aber auch manches,
was uns in diesen Tagen belastet und bedrückt.
Wir bringen dir unsere Sehnsucht nach Glück,
unsere Sehnsucht nach Frieden,
unsere Sehnsucht nach Heilung,
unsere Sehnsucht nach Gemeinschaft
und unsere Hoffnungen und Wünsche.
Herr, du kommst zu uns, schenkst uns deine
Liebe.
Lass dein Licht der Hoffnung unter uns scheinen.
Amen.

EG 43 Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all

Text: Christoph von Schmid (1798) 1811 / Melodie: Johann
Abraham Peter Schulz 1794; geistlich Gütersloh 1832

The image shows a musical score for the hymn 'Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all'. It is written in G major and 2/4 time. The score consists of four staves of music with lyrics underneath. The lyrics are: '1. Ihr Kin - der - lein, kom - met, o zur Krip - pe her kom - met in kom - met doch all, und seht, was in Beth - le - hems Stall die - ser hoch - hei - li - gen Nacht der Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht. 2. O seht in der Krippe im nächtlichen Stall, seht hier bei des Lichtleins hellglänzendem Strahl in reinlichen Windeln das himmlische Kind, viel schöner und holder, als Engel es sind. 3. Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh, Maria und Joseph betrachten es froh, die redlichen Hirten knien betend davor, hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.'

1. Ihr Kin - der - lein, kom - met, o
zur Krip - pe her kom - met in
kom - met doch all,
und seht, was in
Beth - le - hems Stall
die - ser hoch - hei - li - gen Nacht
der
Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht.

2. O seht in der Krippe im nächtlichen Stall,
seht hier bei des Lichtleins hellglänzendem
Strahl
in reinlichen Windeln das himmlische Kind,
viel schöner und holder, als Engel es sind.

3. Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf
Stroh,
Maria und Joseph betrachten es froh,
die redlichen Hirten knien betend davor,
hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.



Foto: Clement 2008

Mein kurzer Rückblick auf ein herausforderndes Jahr

Für mich als neuer Pfarrer war es kein einfaches erstes Jahr. Es war mein Ziel, Sie besser kennenzulernen, um mit Ihnen gemeinsam an der Zukunft der Kirchengemeinde zu bauen. Leider ist manches Projekt durch die Pandemie nicht zum Tragen gekommen. Treffen bei Vereinsfesten fanden nicht statt. Hausbesuche waren nur eine begrenzte Zeit möglich. Das ist schade, weil diese Kontakte jetzt fehlen, um an der Zukunft zu bauen.

Einladung zur Mitarbeit

Die Kirchenvorstandswahl wäre jetzt die Möglichkeit auch Ihre Vorstellungen von einer christlichen Gemeinde einzubringen und die Zukunft unserer Kirchengemeinde mitzugestalten.

Mit einem guten Kirchenvorstand können wir in die Zukunft gehen. Mit Menschen, die sich für ihre Gemeinde engagieren, können wir Neues aufbauen.

Die Gemeinde lebt von denen, die sie gestalten.

Darum die herzliche Bitte:

Lassen Sie sich einladen mitzuwirken und lassen sie sich für den Kirchenvorstand aufstellen.

Helfen Sie mit am Aufbau der Gemeinde. Engagieren Sie sich für Ihr Dorf und Ihre Kirchengemeinde. Die Zukunft liegt auch in Ihren Händen.

PFARRER (V.I.S.D.P):

Michael Clement
Wydratstraße 31
63667 Nidda/ Ober-Widdersheim
Tel.: 0 60 43 / 22 67
E-Mail: Michael.Clement@ekhn.de

E-MAIL DER KIRCHENGEMEINDE

E-Mail: kirchengemeinde.ober-widdersheim@ekhn.de

IM INTERNET:

Homepage: www.kirchturmgucker.de
Die evangelische Jugend auf Instagram:
[@ev.jugend_OW](https://www.instagram.com/ev.jugend_OW)

KOLLEKTEN

Zum Gottesdienst gehört die Kollekte, eingesammelt im Körbchen oder im Klingelbeutel, der durch die Bankreihen wandert. Viele Gottesdienstbesucher und -besucherinnen nehmen aber gar nicht vor Ort am Gottesdienst teil. Sie verfolgen den Gottesdienst von zuhause aus per Video, am Fernseher oder im Radio. Nun gibt es die Möglichkeit, bequem online zu spenden und damit zu helfen.

Kollekte online



 ekhn.de/kollekten

Oder Spenden Sie über unsere Konten.

SPENDEN FÜR DIE KIRCHENGEMEINDEN ODER ANDERE ZWECKE

Kollektenkasse Ober-Widdersheim

Sparkasse Oberhessen

BIC: HELADEF1FRI

IBAN: DE39 5185 0079 0027 0134 81

FÜR SPENDEN DIREKT AN BROT FÜR DIE WELT



Mitglied der actalliance

Würde für den Menschen.



<https://www.brot-fuer-die-welt.de/online-spende>